



Pressechef: Rolf Breiner, Show Szene Schweiz, 15. Sept. 2025

Fotos: Nicole Boeckhaus

Link Fotos: [Drive Google](#)

Vorausscheidung Kleiner Prix Walo 2025 im Wydehof, Birr

Sparten: Volksmusik und Jodel

Junge Stimmen, junge Musikanten und Talente

Am Sonntag, 14. September, hiess es wieder: *Es lebe die Volksmusik!* Monika Kaelin, Präsidentin der Show Szene Schweiz (SSS), Volksmusikpapst Sepp Trütsch und Sängerin Marie Louise Werth führten durch einen angeregten Musiknachmittag im Wydehof, Birr AG. Bei der zweiten Prix Walo-Sprungbrett-Veranstaltung 2025 wetteiferten, musizierten und jodelten Künstlerinnen und Gruppen. Die Spartensieger an diesem freundlichen Septembertag hiessen SQ Wytblick (Volksmusik) aus Diegten BL und Chinderchörli Saanenland (Jodel) aus Gsteig BE.

Die Tagessieger und Finalisten Kleiner Prix Walo 2025, Wydehof 5242 Birr, SO 28. Sept. 2025.

Volksmusik

1. **SQ Wytblick**, Diegten BL
2. Ländlerix, Sattel SZ
3. Valentin-Vollgas, Dintikon AG
4. Die Anderä, Brunnen SZ

Jodel

1. **Chinderchörli Saanenland**, Gsteig BE
2. Duett Jaelena, Oberiberg SZ
3. Hannes Berchtold, Giswil OW
4. Jolyn, Süderen BE

Ein Dutzend Volksmusikanten, Gruppen und Solisten hatten sich samt Anhängerschaft im Wydehof eingefunden und wetteiferten um den Einzug ins Finale des Kleinen Prix Walo am 28. September 2025. Der Wettbewerb, initiiert von der Show Szene Schweiz (SSS), animiert junge Talente animieren und fördert ihre Karriere. Besonderer Dank ging an den bekannten und beliebten Jodler, Musiker und Komponist Franz Stadelmann, der sich seit Jahren erfolgreich als Koordinator volkstümlichen Nachwuchses einsetzt. Stadelmann und seine Musiker stimmten bereits ab 13 Uhr auf den musikalischen Wettstreit ein. Dazu unterhielten sie in der Juriypause das Publikum mit lupfigen Klängen vom alten Schlager «Rosamunde» über Folklore bis zu rockigen Tönen.

Ländlermix: Potzmunter und musizierfreudig

Insgesamt zwölf Formationen, Kapellen, Duos und Solisten wurden von Monika Kaelin angekündigt, der engagierten Präsidentin, Motor und Motivatorin dieser Talentförderung. Den Auftakt machte das Trio **Ländlerix**. Das Dreigestirn aus Sattel und Rothenturm SZ spielte Stücke von Carlo Brunner und Sebi Reichmuth, Grossvater von Fabian Reichmuth (13) am Akkordeon, der von den Brüdern Lenny (12, Klarinette) und Ronny Suter (10, Piano) ergänzt wurde. Die Jungmannschaft gefiel durch eine gute solide Performance und erreichte die zweitbeste Punktzahl.

Auch die **Chindertrachtämuisig Sachslä** aus Giswil OW erntete warmen Applaus. Das Frauenquartett Jenny Halter (22, Klarinette), Tina von Ah (21, Bassgeige), Patricia (23, Handorgel) und Seline Rohrer (13, Klarinette) engagierte sich unter andere bei der Kindertrachtengruppe Sachseln.

Das Örgeli-Duo **Äntlibuecher Örgelipower** aus Entlebuch LU hat Stubete-Klasse. Die Geschwister Sabrina (17) und Sandro Stadelmann (14) möchten bekannt werden und musizierten beherzt. Das kann was werden.

Sie nennen sich **Die Anderä** und spielen auch so, eben nicht herkömmlich. Klassik und Volksmusik finden eine fruchtbare Synthese. Ein ungewöhnlicher Zusammenklang. Livio Müller (16) am Schwyzerörgeli, David Björndalen (16) an der Violine und Sophia Nussbaumer (15) am Cello bieten ein breites Spektrum. Ihr Repertoire reicht von Klassik und Volksmusik bis zum Rock à la AC/DC. Die Ländlerkapelle aus Brunnen erspielte sich den vierten Platz. Das reichte für die Finalteilnahme.

Der Knirps namens **Valentin-Vollgas**, der eigentlich Valentin Schmidli (8) heisst und in Dintikon AG daheim ist, gewann die Herzen des Publikums im Nu. Der Sohn eines Schweizer und einer Thailänderin sagte: «Ich bin halb und halb!» und bediente sein B-Örgeli als «Ganzer». Der Youngster, aktiv auch im Jodelchörli Dintikon AG, quicklebendig und keck, war ein Freude, begleitet von Paul Keller am Kontrabass. Der Lohn: 3. Platz in der Kategorie Volksmusik.

Den Tagessieg ersang und erspielte sich die Ländlerkapelle **SQ Wytblick** aus Diegten BL, wobei SQ für Schwyzerörgeli- Quartett steht. Die fidelen Vier machen «potzmuntere» Musik und schnupfen auch mal gerne eine Prise. Das hebt die Stimmung. Newcomer Tobias Annen (19) sowie die Geschwister Silvan (19), Ladina (13) und Seline (15) Eschbach sorgten für gute Stimmung, mit Liedern wie «Mim Kili im Carnotzet» (Walliserdütsch) und «Eis hämmer no immer gno». Seline, die eine KV bei der Bank macht, strahlt mit ihren Grübchen Freude und gute Laune aus. Auch als «Kontrabass-Beihilfe» bei Franz Stadelmann und seinen Mannen fügte sie sich fidel ein.

Jodel: Vom Berg bis zum Tal

Bärenstarke Stimmen: Das Jodlerchörli **Lengger Bärstimmi** aus Lenk BE knüpfte an die Jodel-Tradition in Lenk an. Die starke fünfköpfige Formation hat sich bereits an Berg-Gottesdiensten und anderen Anlässen bewährt: Die Cousins und Cousinen Flavio (11) und Jurina Reichenbach (13), Marisa (16) und David Zimmermann (22), verstärkt durch Maleen Bowe (13), bilden eine kompakte Jodelformation, die sich hören lassen kann.

Die Solojodlerin **Jana Zurbrügg** (20) aus Boltigen BE ist im Alltag Verkäuferin und arbeitet an einer CD. Die Jodlerin wurde spontan von Franz Stadelmann am Akkordeon begleitet. Ja, der Franz kann's und improvisierte prächtig.

Auf eine Komposition von Franz Stadelmann griff auch die Solo-Jodlerin **Jolyn Fankhauser** (14) aus dem Berner Süderen zurück. Die Sängerin, die als angehende Landwirtin auch gern mal mit ihrem Vater auf den Kuhhandel geht, bot einen getragenen Vortrag. Da ist Potenzial vorhanden. An vierter Stelle platziert, zieht sie ins Finale ein.

Jodel wurde ihm quasi in die Windeln gelegt. **Hannes Berchtold** (14) aus Giswil OW konnte bereits mit Trauffer im «Happy Day» seine Jodelfähigkeiten zeigen. Er liebt den Naturjodel (Naturjuitz) und sang aus

voller Brust, begleitet am Akkordeon von Peter Wolff. Die Jury belohnte ihn mit Punkten, die zum dritten Platz reichten. Finalteilnahme!

Jael Holdener (18) aus Oberiberg SZ und Lena Lüthi (20) aus Trachslau SZ bilden das Duett **JaeLena**. Angefangen im Kinderjodelchörli Einsiedeln, zelebrierten die beiden sehr talentierten Jodlerinnen geradezu andächtig ihre Vorträge, begleitet vom Piano. Die Innerschweizerinnen errangen den zweiten Platz und freuten sich königlich.

Die geballte Jodlerkraft präsentierte das **Chinderchörli Saanenland** aus Gesteig BE. Seit 25 Jahren besteht diese vielstimmige Formation, eigentlich mit 25 Stimmen besetzt. In Birr fehlten vier, wie uns die Leiterin und Gründerin Barbara Kohli (68) gestand. Der Chor, zwischen 6 und 18 Jahre jung, steht auf volkstümlicher Musik und bot lustige Lieder wie beispielsweise Franz Stadelmanns «Hühnergsschicht», mit fröhlichem Gegackere versteht sich. Angetreten in historischer Saanentracht, von Barbara Kohli geschneidert und angepasst, holten sich die jungen Stimmenden den Tagessieg. Wiedersehen und Wiederhören am 28. September!

Jury

Alfred Widmer, Juryobmann, Vorstand SSS

Ralph Janser, VSV Zentralpräsident, Mitglied SSS

Bruno Koch, Jodler, Dirigent von Jodelchören

Peter Burkhardt, Mitglied SSS

Hans Krummenacher, Musiker

Heidi Schlunegger, Jodlerin, OK-Präsidentin 1. Eidgen. JGd-Jodlerfest Grindl

Urs Schweizer, EJV-Fahnenschwinger-Obmann, Musiker

Erika Seiler, Musik- und Gesangslehrerin, Mitglied SSS

Franz Stadelmann, Jodler, Musiker, Komponist, Prix Walo-Preisträger 2012

Eveline Stadelmann-Krummenacher, Vize-Präsidentin Entlibucher Jodler Verein, Jodlerin, Chordirigentin, Musikerin

TV-Aufzeichnung / Ausstrahlung Prix Walo-Sprungbrett Volksmusik, Jodel 2025 auftanken.TV:

1. Teil / Do. 25. September, 18:45 Uhr

2. Teil / Do. 2. Oktober, 18:45 Uhr

Star TV:

1. Teil / Mi. 01.10., 19:15 Uhr / Do. 02.10., 21:15 Uhr (WH)

2. Teil / Mi. 08.10., 19:15 Uhr / Do. 09.10., 21:15 Uhr (WH)

Network-TV:

1. Teil / Freitag, 03.10.25 ab 18:00 Uhr

2. Teil / Freitag, 10.10.25 ab 18:00 Uhr

Nächste Sprungbrett-Veranstaltung:

Finale «Best of Prix Walo-Sprungbrett / Kleiner Prix Walo 2025» SO, 28. Sept. Wydehof, 5242 Birr



Prix Walo / Prix Walo-Sprungbrett / kleiner Prix Walo

Der gemeinnützige Verein SHOW SZENE SCHWEIZ ist eine Vereinigung, die seit 1974 Jahren ehrenamtlich und mit enormem Aufwand den Nachwuchs fördert mit dem PRIX WALO- SPRUNGBRETT, dem BEST OF PRIX WALO-SPRUNGBRETT und der Verleihungen KLEINER PRIX WALO. Dem Schweizer Shownachwuchs wird damit Gelegenheit geboten, unter professionellen Bedingungen vor einem grossen Publikum aufzutreten. Bei diesen Anlässen werden die Darbietungen von jungen Nachwuchs-Showtalenten von einer Fachjury beurteilt. Der Vorläufer des PRIX WALO-SPRUNGBRETTs hiess damals NACHWUCHSINTERPRETEN-FESTIVAL und wurde 1974 vom SHOW BIZ STAMM“ und „CLAN ins Leben gerufen. 1980 wurde durch den Zusammenschluss beider Interessensgemeinschaften der Verein SHOW SZENE SCHWEIZ gegründet.

Zweck des Vereins SHOW SZENE SCHWEIZ Der Verein Show Szene Schweiz, hat seinen Sitz in Zürich und gilt wegen der intensiven Förderung des Schweizer Nachwuchses mit den PRIX WALO-SPRUNGBRETTERN und der Verleihung KLEINER PRIX WALO, sowie der Auszeichnung der Besten mit dem jährlichen PRIX WALO - in diversen Sparten der Musik und Unterhaltung - als wichtigste Organisationen in der Schweizer Unterhaltungsszene. Der Verein Show Szene Schweiz / Prix Walo ist eine gemeinnützige Institution und seit 2017 steuerbefreit.

Der Verein Show Szene Schweiz ist Organisator des Prix Walo der höchsten Auszeichnung im Schweizer Showbusiness - für die erfolgreichsten Schweizer Unterhaltungskünstler. Die jährliche Galanacht und Verleihung des PRIX WALO, benannt nach dem Gründer und legendären Radio Beromünster-Unterhaltungschef WALO LINDER, wird vom ehrenamtlichen Vorstand organisiert und produziert, sowie jährlich als TV-Livesendung auf SRF 1, Star TV, Blick TV und auf tanken.TV ausgestrahlt. Die vergoldete PRIX WALO-Skulptur - geschaffen vom berühmten Schweizer Künstler ROLF KNIE - geht an die erfolgreichsten Schweizer Unterhaltungskünstler(innen) in diversen Sparten der Musik und Unterhaltung wie: Pop/Rock, Country, Jazz, DJ, Volksmusik, Jodel, Schlager, Blasmusik, Big-Band, Newcomer, Theater, TV, Film, Kabarett/Comedy, Schauspieler/in, Publikumsliebbling und Ehren-Prix Walo.

Nachwuchs Seit 49 Jahren bietet der Verein Show Szene Schweiz dem Schweizer Shownachwuchs aus allen Regionen der Schweiz Gelegenheit, an den diversen PRIX WALO-SPRUNGBRETTERN unter professionellen Bedingungen vor einem grossen Publikum aufzutreten. Bei diesen Anlässen werden die Darbietungen von jungen Nachwuchs-Showtalenten von einer Fachjury beurteilt.

Unterstützt werden die PRIX WALO-SPRUNGBRETTER /KLEINER PRIX WALO von diversen Gönnern und Stiftungen wie SWISSPERFORM, SUISA, Stiftung Phono-Produzierende, Stiftung Audiovision, Schweizer Interpreten Gesellschaft und den Medienpartnern Ringier Medien Schweiz mit Blick / Schweizer Illustrierte und den TV-Sendern SRF 1, Blick TV, Star TV und auf tanken.TV.

PRIX WALO-SPRUNGBRETT 2025:

24. Aug. 2025: Pop / Rock / Band, Gesang, Hip Hop | Musikarena Wydehof 5242 Birr

14. Sept. 2025: Jodel / Volksmusik / Ländlerkapelle | Musikarena Wydehof 5242 Birr

28. Sept. 2025: Kleiner Prix Walo 2025 / Finale alle Kategorien | Musikarena Wydehof 5242 Birr

Diverse SPARTEN je nach Nachwuchs-Angebot:

Volksmusik:	Ländlerkapellen, Schwyzerörgeli-Formationen, Alphorn, Akkordeon, Büchel
Jodel:	Solo-Jodler/innen, Gruppen, Duos
Gesang:	Pop, Rock, Hip-Hop, Rap, Jazz, Blues, Country, Schlager
Band:	Pop, Rock, Blues, Jazz, Rap, Funk, Country, Swing , Jazz, Blues etc.
Populäre Klassik:	Solo-Künstler und Formationen Musik / Gesang
Kabarett/Comedy:	Solo oder Formation
Special-Act:	Tanz, Variété, etc.

Die besten Teilnehmer/innen der jährlichen PRIX WALO-SPRUNGBRETT- Veranstaltungen - qualifizieren sich jeweils für das Finale, dem BEST OF PRIX WALO-SPRUNGBRETT mit der Verleihung KLEINER PRIX WALO. Die Gewinner KLEINER PRIX WALO - in diversen Sparten der Musik und Unterhaltung - treten nebst den erfolgreichsten nationalen Künstlern, anlässlich der jährlichen glamourösen Galafeier PRIX WALO innerhalb der Star TV-Livesendung auf. Alle Sieger KLEINER PRIX WALO werden in einem Filmporträt vorgestellt und treten innerhalb der TV-Livesendung und PRIX WALO-Galaverleihung auf. Der 50. PRIX WALO findet am 2. Mai 2026 statt und wird ab 20.10 Uhr ausgestrahlt auf SRF 1, Star TV, Blick TV und auf tanken.TV.

Ziel des Vereins SHOW SZENE SCHWEIZ ist es, den Künstlernachwuchs im Musik- und Unterhaltungssektor im Besonderen zu fördern, sowie die gesamte Schweizer Showbranche in diversen Sparten der Musik und Unterhaltung auszuzeichnen. Der Verein ist nicht gewinnorientiert und der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Dem Verein gehören Mitglieder aus diversen Branchen an, welche die Nachwuchsförderung mit der Durchführung der PRIX WALO-SPRUNGBRETT, KLEINER PRIX WALO und die Auszeichnung PRIX WALO mit einem Jahresbeitrag unterstützen.

KLEINE STARS / GROSSE STARS

Der KLEINE PRIX WALO ist die höchste Auszeichnung für den Schweizer Nachwuchs in allen Sparten der Musik und Unterhaltung. In den vergangenen 49 Jahren schafften schon viele Nachwuchskünstler/innen durch das PRIX WALO-Sprungbrett und den Gewinn KLEINER PRIX WALO den Sprung auf nationale Profi-Bühne und gewannen den grossen PRIX WALO. PEACH WEBER, DUO FULL HOUSE, FLÜGZÜG, ZÜRI WEST, SINA, LEONARD, DIVERTIMENTO, TRAUFFER, KUNZ, 77 BOMBAY STREET etc. Vor allem in den letzten Jahren konnten sich sehr viele Nachwuchs-Teilnehmer und Sieger KLEINER PRIX WALO etablieren. Sie traten im Fernsehen auf und hatten grosse Erfolge bei nationalen und teilweise sogar internationalen Veranstaltungen. 77 BOMBAY STREET (Pop-Band, Sieger KLEINER PRIX WALO 2009, Gewinner PRIX WALO 2011), FRÖLEIN DA CAPO (Siegerin KLEINER PRIX WALO 2007, Einfrau-Orchester bei SF Giacobbo/Müller), FABIENNE LOUVES (Finalistin KLEINER PRIX WALO 2006, Siegerin MusicStar 2007), MICHAEL ELSENER (Kabarettist, Gewinner KLEINER PRIX WALO 2008, Gewinner PRIX WALO 2011), NICOLAS SENN (Hackbrett-Spieler, Sieger KLEINER PRIX WALO 2004, Gewinner PRIX WALO 2010 und PRIX WALO 2012 mit TV-Sendung POTZ MUSIG SRF1), YASMINE-MÉLANIE (Schlagersängerin, KLEINER PRIX WALO 2009 und Prix Walo 2009), OESCH'S DIE DRITTEN (Sieger KLEINER PRIX WALO 2007, Gewinner PRIX WALO 2008 und Publikumsliebbling 2008), KUNZ (Mundart Folk-Sänger, Sieger KLEINER PRIX WALO 2013, PRIX WALO Newcomer 2015 und PRIX WALO Pop/Rock 2017) u.v.a.m.

Interessierte Talente schicken eine Biografie, Foto sowie Ton- und Bildmaterial an info@prixwalo.ch oder an:

Show Szene Schweiz / Prix Walo, Rieterstrasse 36, 8002 Zürich, Tel: 044 720 58 70. Anmeldeformulare unter: www.prixwalo.ch / Rubrik: Prix Walo-Sprungbrett

Der Vorstand des gemeinnützigen Vereins SHOW SZENE SCHWEIZ

Monika Kaelin, Präsidentin, Produzentin / Sepp Trütsch, Vizepräsident / Walter Briner, VS-Finanzchef
Max Fritschi, VS-Mitglied / Sacha Ischi, VS-Mitglied, Bo Katzman, VS-Mitglied / Albi Matter, VS-Mitglied
Marie-Louise Werth, VS-Mitglied



Gemeinnütziger Verein
Show Szene Schweiz / Prix Walo
Rieterstrasse 36
8002 Zürich